

Wenn diese Meldung nicht korrekt angezeigt wird, [klicken Sie hier für die Browser-Version](#).



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

**Ambasciata di Svizzera per la Thailandia,
la Cambogia e il Laos**

Nr. 1
August 2025

Bangkok



Willkommensansprache von Botschafter Pedro Zwahlen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Liebe Freunde aus der Schweiz,

Im Rückblick auf die erste Jahreshälfte möchte ich Ihnen einige Höhepunkte der Arbeit unserer Botschaft in Thailand, Kambodscha und Laos vorstellen: . Unsere Aktivitäten unter spiegeln unser Engagement für wirtschaftliche Partnerschaften, regionalen Dialog, Bildung, kulturellen Austausch und



die Schweizer Gemeinschaft im Ausland wider.

Ein Meilenstein war die Unterzeichnung des Freihandelsabkommens zwischen Thailand und den vier EFTA-Staaten (Schweiz, Norwegen, Island, Liechtenstein). Die technischen Verhandlungen sind abgeschlossen, und der Schwerpunkt liegt nun auf der Ratifizierung. Das Schweizer Parlament wird das Abkommen während seiner Sessionen im Winter 2025 und im Frühjahr 2026 beraten. Wir hoffen, dass der Prozess reibungslos verläuft, idealerweise ohne Referendum, so dass das Abkommen Anfang 2027 in Kraft

treten kann.

Im Sinne von zur Förderung einer integrativen Entwicklung habe ich zusammen mit meinem Team die südlichen Provinzen von Thailand (Yala, Pattani, Narathiwat) besucht, um unser innovatives Bildungspilotprojekt in der Region zu besprechen. Im Mittelpunkt der Initiative steht die Einführung von Malaiisch-Kursen in der Kindergartenerziehung. Ziel ist es, die schulischen Leistungen, einschließlich der Sprachkenntnisse in Thai, und den sozialen Zusammenhalt zu stärken.

Die Schweiz investiert weiterhin in den regionalen Dialog. In den letzten Monaten haben politische Konsultationen mit Thailand, Kambodscha und der Demokratischen Volksrepublik Laos stattgefunden. Parallel dazu empfangen wir S.E. Ly Thuch, hochrangiger Minister der königlichen Regierung von Kambodscha, in der Botschaft in Bangkok, um einen Meinungsaustausch über die Minenräumbemühungen zu führen. Angesichts des Territorialkonflikts an der kambodschanisch-thailändischen Grenze ist es wichtig, die Kommunikationskanäle von offen zu halten.

Unser lebendiges kulturelles Engagement ging weiter. Das Jahr begann mit der Präsentation des Bündner Frühlingfestes *Chalandamarz* für das thailändische Publikum, mit Elefantenglocken, rätoromanischen Liedern und Folklore aus dieser Bergregion. Im letzten Monat hatten wir das Privileg, eine fantastische

Ballettaufführung zu unterstützen, bei der das Ballett Zürich und das Bangkok City Ballet Seite an Seite arbeiteten und tanzten.

Die Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer stehen im Zentrum der Aktivitäten unserer Botschaft. Es war mir ein Vergnügen, den beiden kürzlich gewählten Delegierten für den Rat der Auslandschweizer-Organisation (ASO) zu gratulieren: Marco Rudin und Josef Schnyder, der wiedergewählt wurde. Ihr weiteres Engagement wird die Stimme der Schweizer Gemeinschaft in Thailand stärken.

Am 2. August feierten wir den Schweizer Nationalfeiertag im Botschaftskomplex zusammen mit der Schweizerischen Gesellschaft von Bangkok und weihten unseren neuen Garten für Veranstaltungen ein, einen Raum, der dem Austausch, der Gastfreundschaft und der gemeinsamen Identität gewidmet ist. Die Teilnehmerzahl erreichte einen neuen Rekord! Es war eine Freude, so viele Menschen zu empfangen und gemeinsam über die Bedeutung der Vermittlung von Schweizer Werten im Ausland nachzudenken.

Ich danke Ihnen für und Ihr anhaltendes Interesse und Ihre Unterstützung. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen und eine gute zweite Jahreshälfte!

Mit freundlichen Grüßen

Pedro Zwahlen

Botschafter der Schweiz in Thailand, Kambodscha und Laos

INHALT

[Eventi](#)

[Politica](#)

[Wirtschaft](#)

[Kultur und Bildung](#)

[Konsulate und Visa](#)

DSC

Variété

Veranstaltungen

2. August Schweizerische Gesellschaft von Bangkok im neuen Veranstaltungsgarten



Am 2. August versammelte sich die Schweizer Gemeinschaft in Bangkok, um den Schweizer Nationalfeiertag in den schönen Gärten der Schweizer Botschaft zu feiern. Die diesjährige Veranstaltung, die von der Schweizer Gesellschaft Bangkok organisiert wurde, markierte die offizielle

Einweihung des neuen Veranstaltungsgartens der Botschaft, der mit einem ausfahrbaren Dach und einem eleganten Festzelt ausgestattet ist und einen großzügigen Raum für jede Art von zukünftigen Veranstaltungen bietet. Mehr als 300 Gäste genossen die festliche Atmosphäre, Schweizer Spezialitäten und eine wunderschöne Darbietung von Alphornbläsern.

Künftige kulturelle Veranstaltungen

Dank der grosszügigen Unterstützung des Schweizer Kulturfonds konnte die Botschaft in den letzten Monaten mehrere kulturelle Veranstaltungen organisieren und/oder unterstützen. Hier finden Sie eine Vorschau auf das, was Sie in der zweiten Hälfte des Jahres 2025 erwartet:

- *Konzert der World Youth Orchestra Foundation* → Am 6. August wird die World Youth Orchestra Foundation, der auch ein Schweizer Musiker angehört, ihr Programm "*Sounds of Brotherhood*" mit Stücken von Dvořák und Beethoven in der Prince Mahidol Hall aufführen.
- *Literatur*³ Ausgabe 2025 → Wie in den vergangenen Jahren werden wir vom 22. bis 26. September die deutsche Sprache in der Kunst feiern. In Zusammenarbeit mit der deutschen und der österreichischen Botschaft werden Künstlerinnen und Künstler aus den drei deutschsprachigen Ländern ihre Kunst und Erfahrungen mit dem Publikum und den thailändischen Studierenden von Deutsch teilen. Auf Schweizer Seite wird der Berner Schlagersänger Edb dieses spannende Projekt begleiten.
- *Sprachwoche Italienisch* → Die italienische Sprachwoche findet vom 13. bis 19. Oktober auf statt. Die Schweizer Botschaft wird mit dem Italienischen Kulturinstitut zusammenarbeiten.
- *Open-Air-Kino - Edition widmet sich dem Schweizer Kino* → Ende November wird der neue Event Garden in der Botschaft der Öffentlichkeit



Gold sponsors



Silver sponsors



zugänglich gemacht und ein kleines Filmfestival veranstaltet, das einige der besten Schweizer Filme der letzten Jahre präsentiert .

Politica

Politische Konsultationen mit Thailand, Kambodscha und Laos



In der ersten Hälfte von 2025 führte die Schweiz politische Konsultationen mit Thailand, Laos und Kambodscha durch. An diesen Treffen haben die Aussenminister der vier Länder aktuelle Entwicklungen diskutiert, ihre Positionen harmonisiert und gemeinsame

Interessen definiert.

Zu diesem Zweck besuchte Botschafter Heinrich Schellenberg, Leiter der Abteilung Asien und Pazifik des EDA, im Februar Bangkok und Vientiane . In Thailand standen bei den Gesprächen mit dem stellvertretenden Staatssekretär Sirilak Niyom die bilateralen wirtschaftlichen Beziehungen, die innenpolitische Lage und konsularische Fragen im Vordergrund. In Laos stand bei den Gesprächen mit dem stellvertretenden Aussenminister Maythong Thammavongsa das Engagement der Schweiz in der Entwicklungszusammenarbeit im Vordergrund. Die Schweiz unterstützt Laos auf

seinem Weg zu Entwicklung, zum Beispiel mit Fachwissen im Bereich der Sicherheit bei Staudämmen.

Im Juni empfing Botschafter Schellenberg seinen kambodschanischen Amtskollegen zu Gesprächen in Bern. Neben anderen Themen diskutierten sie die langjährige Unterstützung der Schweiz für die Kantha Bopha Spitäler sowie die Fortschritte und Hindernisse im Prozess der Dezentralisierung in Kambodscha.

Besuch im äußersten Süden

Vom 5. bis 8. Mai reisten Botschafter Pedro Zwahlen und sein Team in die südlichen thailändischen Provinzen Songkhla, Pattani, Yala und Narathiwat, wo sie sich mit lokalen Akteuren aus verschiedenen Bereichen trafen, um die Pläne der Schweizer Botschaft zu erörtern, bis 2026 ein Pilotprojekt zur muttersprachlichen/mehrsprachigen Bildung (MTB/MLE) zu starten. Das Pilotprojekt zielt darauf ab, Kindern vom Kindergarten bis zur sechsten Klasse (9 Jahre) MTB/MLE-Unterricht in ausgewählten öffentlichen Schulen anzubieten, um die akademischen Leistungen und die Karrierechancen von Schülerinnen und Schülern mit malaiischen Muttersprachen zu verbessern. Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit Linguisten Malayu von der Prince of Songkhla University, Pattani Campus, entwickelt.



Briefing über Minenräumung in Kambodscha mit Senior Minister Ly Thuch

Ebenfalls im Mai empfing der Botschafter Pedro Zwahlen den kambodschanischen Minister Ly Thuch zu einem Briefing in seiner Residenz in Bangkok. Senior



Minister Ly Thuch, , der auch Vorsitzender der kambodschanischen Behörde für Minenräumung und Opferhilfe (CMAA) ist, informierte eine Gruppe von Botschaftern, Vertretern des thailändischen Minenräumzentrums (TMAC) und internationaler Organisationen über die neuesten

Entwicklungen bei der Minenräumung in Kambodscha.

Trotz beträchtlicher Fortschritte gehört das Land nach wie vor zu den am stärksten verminnten Ländern der Welt. Mehr als eine Million Menschen leben noch immer in von Landminen verseuchten Gebieten. Die Frage der Minenräumung ist angesichts der jüngsten Konflikte entlang der kambodschanisch-thailändischen Grenze wieder in den Vordergrund gerückt.

Seit 2013 unterstützt die Schweiz die Minenräumung in Kambodscha und trägt damit zur Verbesserung der Lebensbedingungen der kambodschanischen Bevölkerung bei. Die geräumten landwirtschaftlichen Flächen generieren ein zusätzliches Jahreseinkommen von 2680 USD pro betroffenem Haushalt.

Wirtschaft

EFTA-TH Freihandelsabkommen am WEF in Davos unterzeichnet

Nach zwei Jahren und zehn Verhandlungsrunden haben Thailand und die EFTA-Länder (Island, Liechtenstein, Norwegen und die Schweiz) am 23. Januar 2025 während des Weltwirtschaftsforums in Davos ein Freihandelsabkommen () unterzeichnet. Das Abkommen ist



nun Gegenstand einer öffentlichen Konsultation. Es muss von den Parlamenten der einzelnen Länder genehmigt werden und wird für die Schweiz voraussichtlich 2027 in Kraft treten. Die Verhandlungen für dieses globale Abkommen begannen 2005, wurden aber aufgrund der innenpolitischen Situation in Thailand unterbrochen. Sie im Jahr 2022 wieder aufgenommen und wurden Ende November 2024 abgeschlossen. Es wird erwartet, dass das Freihandelsabkommen den Handel und die Investitionen zwischen den beiden Ländern steigern wird, insbesondere in High-Tech-Sektoren, und unter anderem den Tourismus, den verbesserten Schutz des geistigen Eigentums und die nachhaltige Entwicklung fördert.

Besuch im Östlichen Wirtschaftskorridor (EWG)

Vom 20. bis 22. Januar stattete Botschafter Pedro Zwahlen seinen ersten offiziellen Besuch drei Provinzen des [Östlichen Wirtschaftskorridors](#) (EEC) - Chachoengsao, Chon Buri und Rayong - sowie in der



Provinz Chanthaburi. Ziel des Besuchs war es, Schweizer Unternehmen zu treffen, die in der Region tätig sind, sich über ihre Erfahrungen zu informieren und mit den Provinzbehörden ins Gespräch zu kommen. Zu den besuchten Unternehmen gehörten Polytype Asia Pacific, Oerlikon, SIKA und INSEE

Ecocycle, eine Tochtergesellschaft der thailändischen Siam City Cement Gruppe, die starke Beziehungen zur Schweiz unterhält. Botschafter Zwahlen traf sich auch mit den Gouverneuren von Chachoengsao, Chon Buri und Chanthaburi, dem stellvertretenden Gouverneur von Rayong und besuchte den Hafen von Laem Chabang, Thailands größten Seehafen, zusammen mit dem Kung Krabaen Bay Royal Development Study Centre. Der Besuch in der EWG fiel zeitlich mit der Unterzeichnung des Freihandelsabkommens zwischen der EFTA und Thailand zusammen und markierte einen erneuten Fokus auf die Vertiefung der Wirtschaftsbeziehungen und die Zusammenarbeit zwischen der Schweiz und Thailand. Er stärkte auch die Beziehungen der Botschaft zu Schweizer Unternehmen in der Region, für viele von ihnen war es der erste Besuch eines Botschafters.

Roche - Weltnichtrauchertag

Botschafter Zwahlen wurde eingeladen, die Veranstaltung *"World No Tobacco Day: we want to*

eliminate lung cancer" zu eröffnen, die am 5. Juni 2025 im SCBX Next Tech, Siam Paragon stattfand. Die Veranstaltung wurde von der Thoracic Society of Thailand unter königlicher Schirmherrschaft, der Society of Thoracic Surgeons of Thailand und der Radiological Society of Thailand in Zusammenarbeit mit Roche Thailand und der Schweizerischen Botschaft organisiert. Der *Weltnichtrauchertag*, der jährlich am 31. Mai begangen wird, verdeutlicht die globalen gesundheitlichen Auswirkungen des Tabakkonsums, der führenden vermeidbaren Todesursache und eines der Hauptrisikofaktoren für Krankheiten wie Lungenkrebs. Die Veranstaltung brachte thailändische Medizinexperten und politische Entscheidungsträger zusammen, um die steigenden Lungenkrebsraten in Thailand, die durch das Rauchen verursacht werden, und neue Risiken wie die Luftverschmutzung durch PM2.5 zu diskutieren. Die Betonung der proaktiven Vorbeugung anstelle einer reaktiven Behandlung stellt einen bedeutenden Fortschritt in den Bemühungen zur Bekämpfung von Lungenkrebs dar.



Besuch bei Schweizer Unternehmen



Der Schweizer Botschafter und die Botschaft hatten mehrere Gelegenheiten, sich mit Schweizer Marken und Investoren auszutauschen, insbesondere im Zusammenhang mit neuen Ladeneröffnungen und Showrooms. Die erste Gelegenheit bot sich am 7.

März mit der Eröffnung des V-Zug-Studios in Bangkok. **V-Zug** ist eine Schweizer Luxusgerätemarke mit mehr als einem Jahrhundert Erfahrung in der Herstellung von Geräten, die Spitzentechnologie und elegantes Design verbinden.

Am 21. März gratulierte Botschafter Zsuzsanna Varga Alain Villard, CEO von **Swatch**, zur Eröffnung des weltweit grössten Flagship-Stores der Marke. Der 600 Quadratmeter grosse Laden in One Bangkok erstreckt sich über zwei Etagen und bietet unter sowohl einen Verkaufs- als auch einen Ausstellungsbereich. Die Kunden können unter die gesamte Swatch-Design-Kollektion besichtigen und sich unter individuelle Uhren zusammenstellen lassen.

Kürzlich, am 1. Juli, nahm der Botschafter zusammen mit dem Präsidenten der Handelskammer Schweiz-Thailand und einem Vertreter von Switzerland Global Enterprise in Thailand an einem Treffen mit der **Geschäftsleitung der Maxon-Gruppe** teil, darunter Dr. Karl-Walter Braun, dem Mehrheitsaktionär der Gruppe. Maxon ist ein führender Hersteller von hochpräzisen Antriebssystemen und Elektromotoren deren Anwendungen sich im Laufe der Jahre weiterentwickelt haben vom Antrieb von Rasierapparaten bis hin zu fortschrittlichen medizinischen Geräten, bis hin zur Weltraumforschung und innovativen Robotik!

Kultur und Bildung

Chalandamarz

Am 6. März feierten wir gemeinsam mit 350 Gästen von den Chalandamarz. Die Schweizer Residenz wurde durch Glockengeläut und Gesang auf Rätoromanisch, der vierten Landessprache der Schweiz,



lebendig. Der Chalandamarz, eine jahrhundertealte Tradition im Kanton Graubünden, markiert das Ende des Winters und die Ankunft des Frühlings. Im Mittelpunkt der Feierlichkeiten stand ein lebhafter Umzug von jungen Schülern der RIS Swiss Section - Deutschsprachige Schule Bangkok mit in der Demokratischen Volksrepublik Laos handgefertigten Elefantenglocken anstelle der traditionellen Schweizer Glocken .

Die Gäste genossen ein authentisches Buffet, das von der Bündner Küche inspiriert war, während die **Suanplu-Chor** und der Kinderumzug füllten den Abend mit traditionellen romanischen Liedern. Das Romanische ist ein wichtiger Teil unseres kulturellen Erbes, und es war eine Freude , es in einem so lebendigen Rahmen zu erleben. Um die Atmosphäre noch zauberhafter zu gestalten, zeigte eine Sonderausstellung mit Illustrationen von **Schellen-Ursli** entführt uns in die Welt des beliebten Schweizer Kinderbuchs , das von den Abenteuern eines kleinen Jungen auf der Suche nach der größten Kuhglocke für den Chalandamarz erzählt.

Vielen Dank an alle, die mit uns auf diese Schweizer Traditionen in Thailand gefeiert haben, sowie an Landqart AG, Graubünden Tourismus und St. Moritz

Tourismus für ihre grosszügige Unterstützung!

Ballett Zürich und Bangkok City Ballet inszenieren Cinderella



Am 12. Juli hatte die Botschaft das Vergnügen, der wunderbaren Aufführung von *Cinderella* durch das Bangkok City Ballet, mit zwei fantastischen Solisten, Daniela Gómez Pérez und Karen Azatyan, vom Ballett Zürich beizuwohnen. Die Aufführung verdeutlichte das außergewöhnliche Talent der Künstlerinnen und Künstler des Ballett Zürich und die starken kulturellen Beziehungen zwischen

der Schweiz und Thailand. Der Tanz ist eine universelle Sprache, die Menschen aus allen Teilen der Welt verbindet!

RIS 30. Geburtstag + Abschlussball

Zur Feier des 30-jährigen Bestehens der Schweizer zweisprachigen Matura in Bangkok lud Botschafter Zwahlen ehemalige Schüler, Lehrer, Leiter und Freunde der RIS Swiss Section - Deutschsprachige Schule Bangkok in seine Residenz ein. Die Schweizer Werte wie kritisches

Denken, Innovation, Zuverlässigkeit und Wertschätzung der Vielfalt sind das Herzstück der RIS Swiss Section. Am darauffolgenden Abend hatte der Botschafter die Ehre, den 2025 Absolventen Abiturdiplome zu überreichen, wobei er die schweizerische akademische Qualität hervorhob und die hervorragende Arbeit der RIS-Schüler und -Lehrer würdigte .



Konsulate und Visa

Empfang mit der Schweizer Gemeinde in Koh Samui und Treffen

Im Mai 2025 reiste Pedro Zwahlen, Schweizer Botschafter in Thailand, Kambodscha und Laos, in Begleitung von Generalkonsul Jacques



Baudevin an Bord der Fähre Seahorse von Bangkok nach Koh Samui zu seinem ersten offiziellen Besuch in der Region. Gemeinsam mit Marco Rudin, Geschäftsführer der Handelskammer Schweiz- Thailand , der auch der neue

Delegierte der Schweizer Gemeinschaft in Thailand im Auslandschweizerrat ist, trafen sie die Schweizer Gemeinschaft in der Provinz Surat Thani. Die Veranstaltung, zu der die gesamte Schweizer Bevölkerung der Provinz (532 Bürgerinnen und Bürger) eingeladen war, wurde von mehr als 100 Schweizerinnen und Schweizern besucht. Die Veranstaltung trug dazu bei, die Beziehungen zwischen den lokalen Behörden, der Schweizer Gemeinde und der Schweizer Botschaft zu stärken. Die Veranstaltung bot auch allen Einwohnern die Möglichkeit, ihre Anliegen oder Wertschätzungen zu äußern und Vorschläge für ihre Interaktionen mit thailändischen und Schweizer Institutionen zu machen.

Der Botschafter nutzte auch die Gelegenheit zu einem Treffen mit wichtigen Beamten, wie dem Gouverneur der Provinz Surat Thani, Teeruth Supawiboonpol, Major Polizeigeneral Pobpol Chakkaphak, Kommandant der Polizeidivision Tourismus 3, die für die 22 südlichen Provinzen Thailands zuständig ist, und Oberstleutnant Phosathon Saenyindee, Inspektor im Büro Einwanderung 6 der Ermittlungsabteilung der Königlich Thailändischen Polizei.

Neue Einreisebestimmungen in Thailand

Neue Regeln für Reisende bei der Ankunft in Thailand. Ab dem 1. Mai 2025 müssen alle Passagiere, die nach Thailand reisen, die Thailand Digital Arrival Card (TDAC) ausfüllen. Da Thailand eines der beliebtesten Reiseziele der Welt ist, ist diese Maßnahme Teil der Strategie der thailändischen Regierung zur Modernisierung, Vereinfachung und Beschleunigung der Verfahren für Einreise in das Land. Alle nicht-thailändischen Staatsangehörigen, einschließlich Schweizer Touristen und Personen mit ständigem Wohnsitz, müssen die Thailand Digital Arrival Card innerhalb von drei Tagen vor der Einreise ausfüllen!

Mobile Pass Station 2025

Wenn Sie in einer dieser Regionen fern von Bangkok leben, merken Sie sich den Termin vor!

Destination	Semaine
Phnom Penh	15-21.09.25
Phuket	29.09 – 5.10.25
Chiang Mai	13-19.10.25
Kuala Lumpur	27.10 – 2.11.25
Khon Kaen	10-16.11.25

Neu gewählte Vertreter der Auslandschweizer-Organisation für Thailand

Herzliche Gratulation an Herrn Josef Schnyder zu seiner Wiederwahl und an Marco Rudin zu seiner ersten



Wahl in den Auslandschweizerrat als Delegierter für Thailand!

Alle vier Jahre wählt die Auslandschweizer-Organisation (ASO) ihren Rat. Er besteht aus 140 Mitgliedern, darunter 120 Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer, und vertritt die Interessen der Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer gegenüber den Behörden und der öffentlichen Meinung in der Schweiz. Der Rat, der oft als "Parlament der Fünften Schweiz" bezeichnet wird (), tagt

dreimal im Jahr. Die Schweizer Gemeinschaft in Thailand wird durch zwei Delegierte von vertreten.

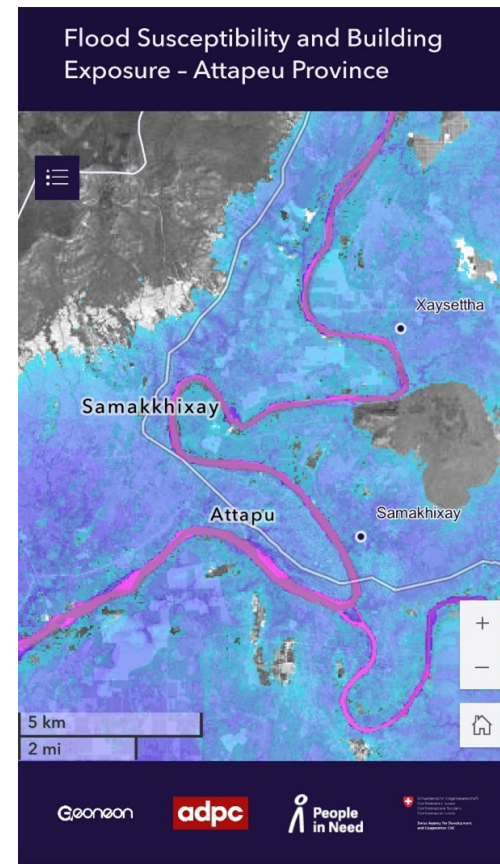
DSC

Besserer Schutz von Gemeinden vor Überschwemmungen in Laos

Vom 30. Juni bis 4. Juli führte ein Expertenteam des DEZA-Regionalzentrums in Bangkok

zusammen mit den Partnern des Projekts Addressing Climate-Related Risks and El Niño in South-East Asia (ACER-SEA), darunter das Asian Disaster Preparedness Centre (ADPC) und Geoneon, technische Workshops in der Hauptstadt Vientiane und der Provinz Attapeu sowie eine gemeinsame Feldüberprüfung mit Geo-Tagging in den Bezirken Sanamxay, Phuvong und Samakkhixay in der Provinz Attapeu durch.

Die Aktivität konzentrierte sich auf die Entwicklung von hochauflösenden Karten der Anfälligkeit und der Exposition gegenüber Überschwemmungen unter Verwendung von Geodaten- und Erdbeobachtungstechnologien, die mit auf künstlicher Intelligenz basierenden Vision-Techniken integriert wurden. Die Übung unterstützte das Projekt "Flood Risk in the Lower Mekong Region" (FRLM), das von People in Need (PIN) und dem Schweizer Kooperationsbüro in Laos in Zusammenarbeit mit dem Department of Meteorology and Hydrology (DMH) des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt (MFA) durchgeführt wird. Diese fortschrittlichen Instrumente sollen die risikobasierte Entscheidungsfindung stärken und das DMH beim Aufbau eines wirksamen Hochwasser-Frühwarnsystems in der Demokratischen Volksrepublik Laos unterstützen.



Globale Plattform zur Verringerung des Katastrophenrisikos 2025 in der Schweiz



Vom 2. bis 6. Juni fand in Genf die Global Platform for Disaster Risk Reduction (GPDRR) statt. Im Vorfeld der Veranstaltung hielten der Schweizer Botschafter Pedro Zwahlen und der Leiter des Regionalzentrums der DEZA, Philippe Brunet, in der Schweizer Botschaft ein Briefing ab, zusammen

mit dem Direktor des Regionalbüros Asien-Pazifik des Büros der Vereinten Nationen für Katastrophenvorsorge (UNDRR), Marco Toscano-Rivalta. Gemeinsam begrüßten sie Mitglieder der diplomatischen Gemeinschaft, um über die Bedeutung der Plattform und die strategische Rolle der Schweiz bei der Bekämpfung von Klimarisiken und Katastrophen in der Region zu diskutieren.

Die achte GPDRR wurde vom UNDRR organisiert und von der Schweizer Regierung ausgerichtet. Das Hauptziel der Veranstaltung bestand darin, die Bemühungen um einen besseren Schutz der Menschen vor Naturgefahren zu beschleunigen.

Die Schweiz war gut vertreten, unter anderem durch das Regionale Themenzentrum der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA) mit Sitz auf der Schweizer Botschaft in Bangkok. Das Team stellte seine Arbeit im Bereich der Katastrophenvorsorge in Südostasien vor. betonte, wie die Schweiz

die Bemühungen zur Stärkung der Widerstandsfähigkeit in der Region unterstützt, die nach wie vor eine dringende Priorität darstellt, wie das Erdbeben vom März 2025 und die wiederkehrenden Überschwemmungen und Stürme in der Region gezeigt haben.

Die Schweiz bekämpft mit vereinten Kräften die Luftverschmutzung in Südostasien

Jedes Jahr wird Südostasien von starker Luftverschmutzung heimgesucht, die ernsthafte Risiken für die öffentliche Gesundheit, die Umwelt und die Wirtschaft birgt. Um diese Situation anzugehen, lancieren die Schweiz, Deutschland und



Frankreich unter eine gemeinsame Initiative, um die Ursachen der Luftverschmutzung und des Klimawandels in der Region zu bekämpfen.

Die Southeast Asia Climate and Clean Air Initiative (SEACAI) zielt darauf ab, innovative Lösungen zu identifizieren und zu verbreiten, um schädliche Luft- und Klimaschadstoffe zu reduzieren, insbesondere solche, die aus Landwirtschafts- und Waldbränden, zwei der Hauptquellen der Luftverschmutzung, resultieren. Das dreijährige Projekt wird die Bemühungen der ASEAN zur Bekämpfung der grenzüberschreitenden Luftverschmutzung unterstützen, wobei der Schwerpunkt auf Thailand, Kambodscha und Laos liegt. Diese Zusammenarbeit wird letztlich dazu beitragen, die Luftqualität zu

verbessern und gesündere und widerstandsfähigere Gemeinschaften in der Mekong-Region zu schaffen.

Variété

Audit interno

Im März verbrachten drei Kollegen des internen Revisionsteams des EDA zwei Wochen in Bangkok. Nachdem sie die Buchhaltung, die konsularischen Angelegenheiten und die Risiken sowie das Management unserer Botschaft geprüft und alle Mitarbeiter befragt hatten, betonten sie die hohe Kompetenz in allen Bereichen, die klare Organisation, den starken Teamgeist und die interne Transparenz, das freundliche Arbeitsklima und die positive Art und Weise, in der die Mitarbeiter von jeden Tag zusammenarbeiten!

Schweiz Tourismus präsentiert sein Ganzjahresangebot mit einer "Travel Better"-Strategie

Im Rahmen seines Engagements für
einen nachhaltigen Tourismus



präsentierte Schweiz Tourismus am jährlichen Medienanlass in Bangkok im März 2025 seine "Travel Better"-Strategie, zusammen mit Simon Bosshart, Chief Market Officer (East) von Schweiz Tourismus, Batiste Pilet, Direktor für Südostasien, und Thanchanok Nuammano,

Marktbeauftragter für Thailand von Schweiz Tourismus. Die Veranstaltung wurde von 26 Medien und Journalisten besucht.

Der Ansatz unterstreicht das Engagement der Schweiz zur Förderung einer nachhaltigeren und ausgewogenen Tourismusindustrie durch fünf Schlüsselprinzipien, die die Zukunft des Schweizer Tourismus leiten werden: Förderung des Ganzjahrestourismus, um einen gleichmässigen Besucherstrom zu allen Jahreszeiten zu gewährleisten; Steuerung der Besucherströme von , um ein ausgewogeneres Reiseerlebnis zu schaffen und die Überfüllung zu verringern; Förderung längerer Aufenthalte, um eine tiefere Auseinandersetzung mit der Schweizer Kultur und den Landschaften zu ermöglichen; Integration der Nachhaltigkeit in der gesamten Tourismusindustrie durch die Swisstainable-Initiative; und Gewährleistung der Kompatibilität zwischen dem Tourismus und dem Wohlergehen der lokalen Gemeinschaften. Wir sind zuversichtlich, dass Thailand als Schlüsselmarkt für Schweiz Tourismus weiter wachsen wird und werden weiterhin neue Angebote fördern, auch für weniger bekannte Destinationen.

Neue Zusammenarbeit zwischen STCC und S-GE

Im Mai 2025 lancierte die Swiss-Thai Chamber of Commerce (STCC) eine strategische Partnerschaft mit Switzerland Global Enterprise (S-GE), der offiziellen Schweizer Export- und Investitionsförderungsagentur. Diese Kooperation wurde als Antwort auf die vielversprechenden



Möglichkeiten gegründet, die sich aus der Unterzeichnung des Freihandelsabkommens zwischen Thailand und den EFTA-Staaten ergeben. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit wurde der neu gegründete Swiss Business Hub Southeast Asia & Pacific - Bangkok Desk in das STCC integriert. Dank dieser engen Abstimmung mit der Schweizer Wirtschaft kann das STCC seinen Mitgliedern und Interessenten ein noch breiteres Spektrum an Dienstleistungen, Einblicken und direkten Zugang zu Schweizer Handels- und Investitionsnetzwerken bieten. Diese Partnerschaft unterstreicht das kontinuierliche Engagement des STCC zur Förderung der bilateralen Wirtschaftsbeziehungen und zur Unterstützung von Schweizer Unternehmen in Thailand.

2. Schweizer Galanacht

Im November 2024 veranstaltete die Swiss-Thai Chamber of Commerce (STCC) mit Stolz ihre erste



Schweizer Galanacht, die fast 300 hochrangige Gäste zu einem unvergesslichen Abend zusammenbrachte. Der Anlass bot eine wunderbare Gelegenheit, die starken Verbindungen innerhalb des schweizerisch-thailändischen

Geschäftsnetzwerks hervorzuheben. Nach diesem Erfolg freuen wir uns, die zweite Ausgabe dieses besonderen Abends anzukündigen, die am **Samstag, 1. November 2025** im eleganten und traditionellen Anantara Siam Bangkok Hotel stattfinden wird. Das diesjährige Thema, Red Carpet - An Evening of Excellence, verspricht einen weiteren Abend mit Schweizer Stil, kulinarischen Köstlichkeiten, lebhafter Unterhaltung, spannenden Tombola-Preisen und herzlicher Gastfreundschaft. Mehr als nur eine Gala, ist diese Veranstaltung eine einzigartige Gelegenheit für die schweizerisch-thailändische Gemeinschaft in einer entspannten, raffinierten und wirklich unvergesslichen Atmosphäre zusammenzukommen.

Sorgenfrei reisen
Die Travel Admin App unterstützt Sie vor und während Ihrer Reise.

Viaggiare senza pensieri
L'applicazione Travel Admin la supporta prima e durante il viaggio.

Voyager l'esprit léger
L'application Travel Admin vous soutient avant et pendant votre voyage.

Travel carefree
The Travel Admin app supports you before and during your trip.

www.eda.admin.ch/traveladmin-ch
www.eda.admin.ch/traveladmin-it
www.eda.admin.ch/traveladmin-fr

Download on the App Store
GET IT ON Google Play

KONTAKT

Botschaft der Schweiz in Thailand
35 North Wireless Road, Bangkok 10330

bangkok@eda.admin.ch | www.eda.admin.ch/bangkok



[Profil bearbeiten](#) | [Löschung der Anmeldung](#)

Copyright © 2025 EDA. Alle Rechte vorbehalten.

